

Inhaltsverzeichnis

Amme 3

Amme

Amme bezeichnet eine Frau, die nach einer eigenen Schwangerschaft durch den Milcheinschuss oder durch induzierte Laktation (Relaktation) in ihre Brüste stillfähig ist und ein fremdes Kind stillt, entweder zusätzlich zum Stillen des eigenen Kindes oder aufgrund der fortdauernden Milcherzeugung nach dem Abstillen des eigenen Kindes (oder gar seinem Verlust).

Im ursprünglichen Sinn des Wortes ist jede stillende Frau eine Amme, sodass die Bezeichnung Amme für Frauen, die ein fremdes Kind gegen Entlohnung an die Brust legen, eigentlich eine spezielle Bedeutung des Wortes ist. Das Stillen an sich heißt im Dänischen und Norwegischen amme, im Schwedischen amma oder amning.

Quelle: *Wikipedia*

- [Der Badenix bei Strehla an der Elbe](#)
- [Der Bubbock](#)
- [Der Dönges-See](#)
- [Der Knabe im Fischteich](#)
- [Der Teufelsstein](#)
- [Die Amme zu Hirschstein](#)
- [Die weiße Frau](#)
- [Frau Berta oder die weiße Frau](#)
- [Frau säugt die Schlange](#)
- [Friedrichs des Freudigen Taufritt](#)
- [Landgraf Herrmann sendet Boten nach Ungarn und wirbt für seinen Sohn um des Königs Tochter](#)
- [Markgraf Friedrich läßt seine Tochter säugen](#)
- [Regiswindis](#)
- [Von dem kleinen Gleichberge bei Hildburghausen](#)
- [Welfen und Giblinger](#)
- [Wie der Landgraf seine Tochter von der belagerten Wartburg führte](#)

lex, beruf, mediziner

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=lex:amme&rev=1736848174>

Last update: **2025/01/30 10:17**

